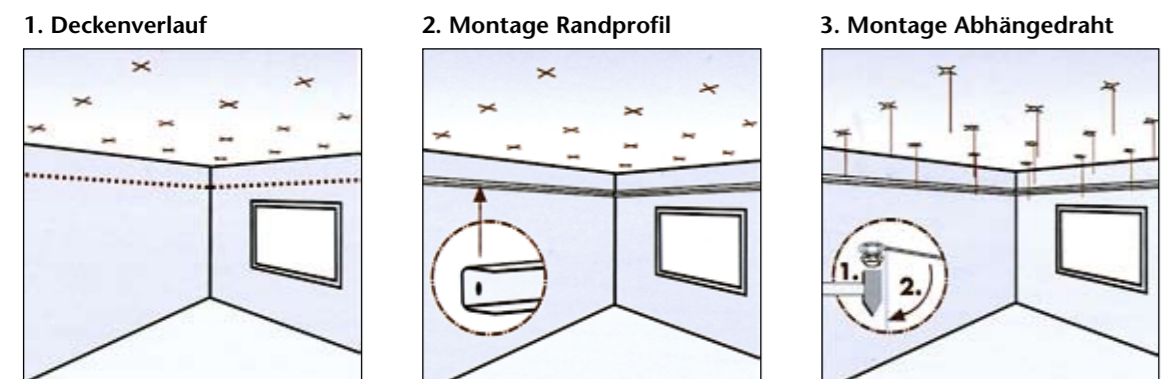
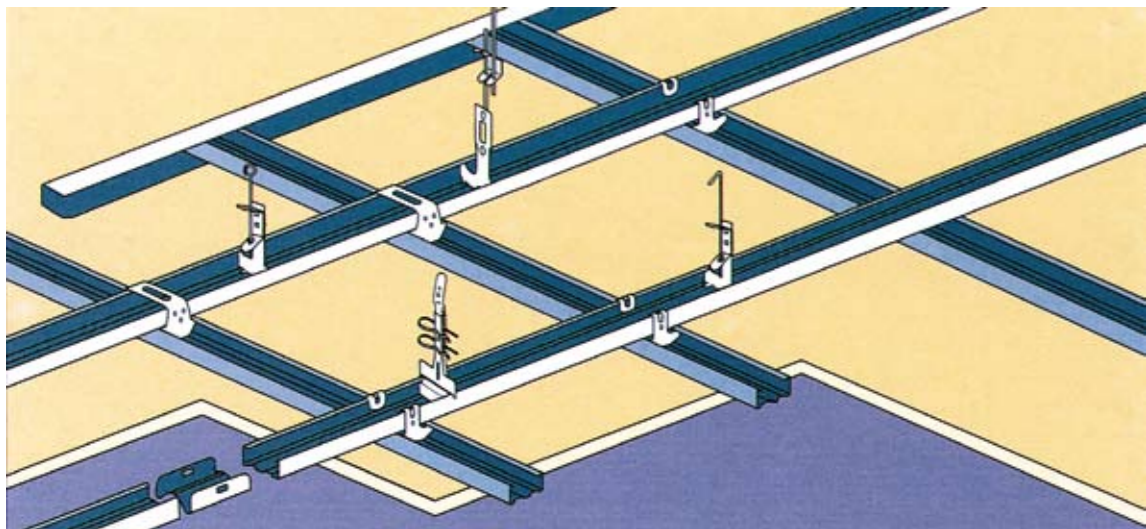


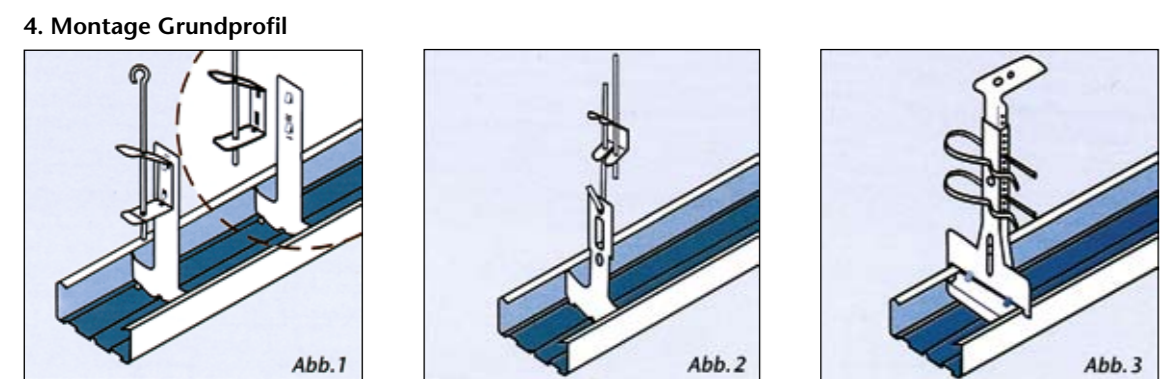
Montageanleitung für Gipskartondecken



1. Deckenverlauf
Zunächst Deckenverlauf mit z. B. Laser, Wasserwaage festlegen. Anschließend die Befestigungspunkte an Decke (gemäß nebenstehender Tabelle Y+Z) markieren.

2. Montage Randprofil
U-Randprofile entlang des Deckenverlaufs mit entsprechenden Befestigungsmitteln, z. B. Dübel und Schrauben, befestigen.

3. Montage Abhängedraht
Abhängedrähte entsprechend der Deckenkonstruktion z. B. mit Dübeln (KDM für Ösendraht/ KDL für Hakendraht) an der Decke befestigen und senkrecht nach unten biegen.

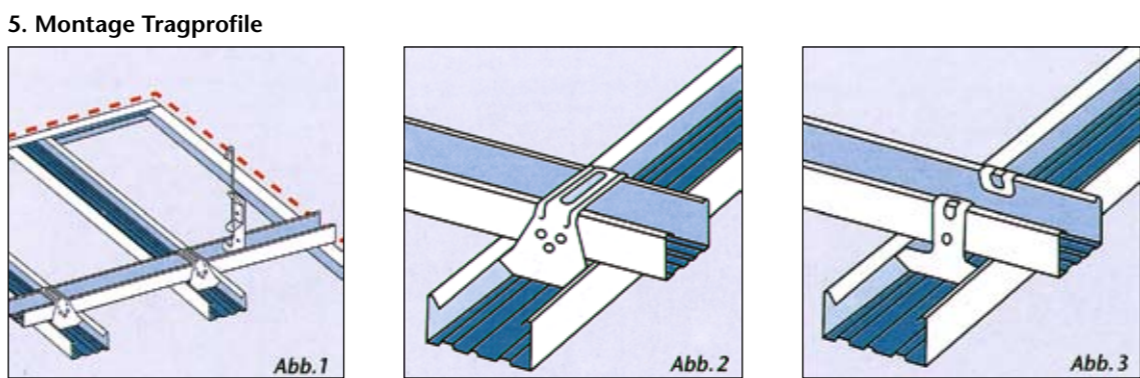


4. Montage Grundprofil
Schnellspannfeder auf Abhängedraht schieben (Abb. 1). Abhänger in das CD-Grundprofil einsetzen. Schnellspannfeder und Abhänger zusammenstecken (Stift der Feder muss in Schlitz des Abhängers einrasten). Höhenjustierung durch vertikales Verschieben der Spannfeder auf dem Abhängedraht. Abb. 2 zeigt Abhängung mit einem Ankerschlitzbandabhänger.

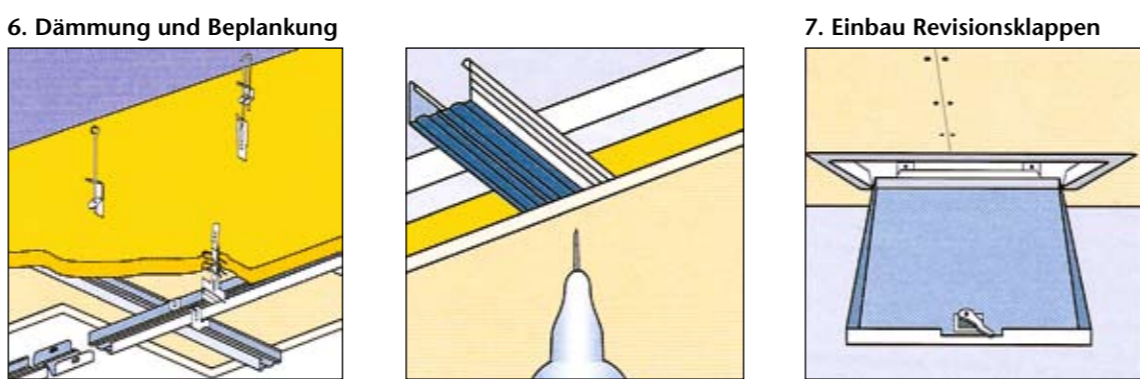
5. Montage Tragprofile
Tragprofile im Wandbereich (Abb. 1) in das U-Randprofil schieben und quer zu den abgehängten Grundprofilen mittels Kreuzverbinder (Abb. 2) oder Ankerwinkel (Abb. 3) befestigen. Die max. Achsabstände (gemäß X der Tabelle) für Quer- und Längsbefestigung sind zu berücksichtigen.

6. Dämmung und Beplankung
Wenn gewünscht, kann der Deckenholraum mit Dämmstoffen vollflächig gedämmt werden.

7. Einbau Revisionsklappen
Die Befestigung der Bauplatten erfolgt mit Schnellbauschrauben auf dem Tragprofil (Schraubenabstand siehe Tabelle). Der Einbau von Revisionsklappen ist problemlos möglich. Dabei sind die Einbaurichtlinien des Herstellers zu beachten.



Tragprofile im Wandbereich (Abb. 1) in das U-Randprofil schieben und quer zu den abgehängten Grundprofilen mittels Kreuzverbinder (Abb. 2) oder Ankerwinkel (Abb. 3) befestigen. Die max. Achsabstände (gemäß X der Tabelle) für Quer- und Längsbefestigung sind zu berücksichtigen.

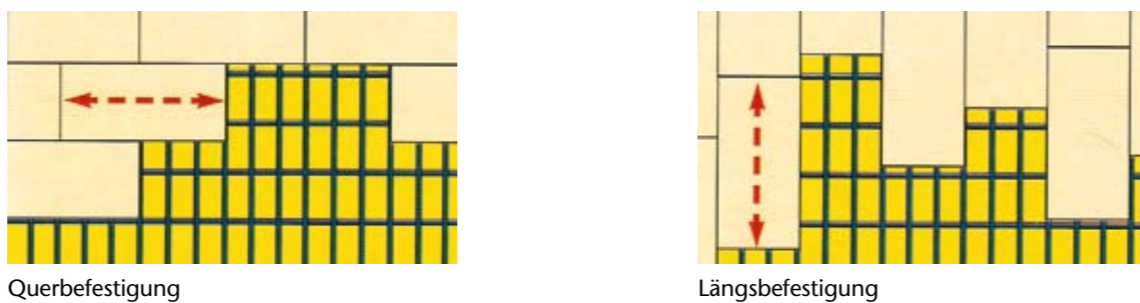


Wenn gewünscht, kann der Deckenholraum mit Dämmstoffen vollflächig gedämmt werden.

Die Befestigung der Bauplatten erfolgt mit Schnellbauschrauben auf dem Tragprofil (Schraubenabstand siehe Tabelle).

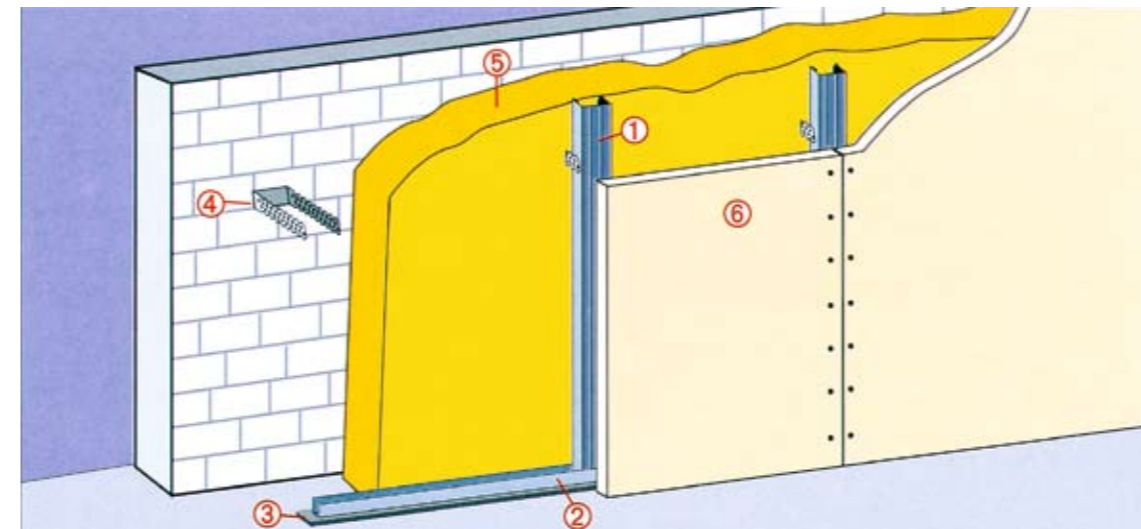
Der Einbau von Revisionsklappen ist problemlos möglich. Dabei sind die Einbaurichtlinien des Herstellers zu beachten.

Technische Daten – ohne Anforderungen an den Brandschutz			
Technische Angaben nach DIN 18181	Maße / Gewichte / Abstände		
Deckengewicht	bis 0,15 kN/qm	über 0,15 kN/qm bis 0,3 kN/qm	über 0,3 kN/qm bis 0,5 kN/qm
Grundprofilabstand y	900 mm	750 mm	600 mm
Abhängerabstand z	900 mm	750 mm	600 mm
Gipskarton mit geschlossener Sichtfläche Plattendicke	12,5 mm	15 mm	18 mm
Tragprofilabstand x			
– bei Querbefestigung	500 mm	550 mm	625 mm
– bei Längsbefestigung	420 mm	420 mm	420 mm
Schnellbauschraubenabstand max.	250 mm	250 mm	250 mm
Schraubenlänge	25 mm	35 mm	35 mm



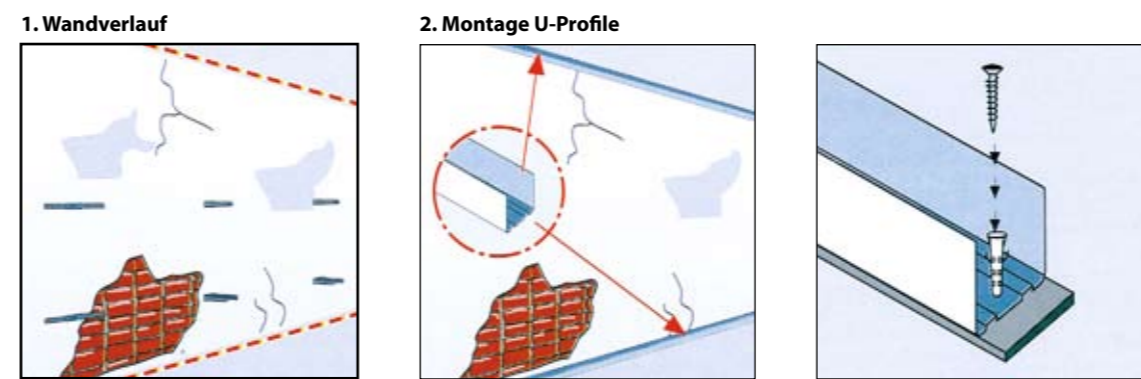
Querbefestigung Längsbefestigung

Montageanleitung für Vorsatzschalen



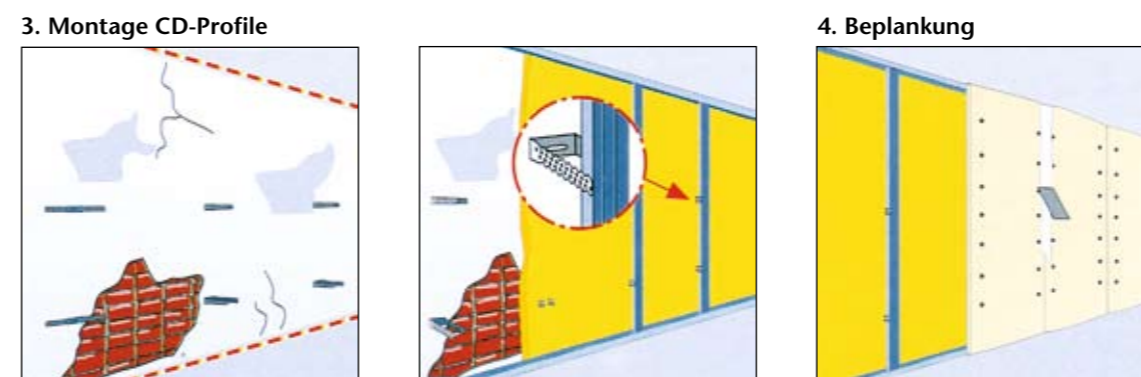
① Profil CD 60/27 ③ Dichtungsband ⑤ Dämmung
 ② U-Randprofil ④ U-Direktabhänger GK ⑥ Beplankung

Hinweis: Feuchteschutz nach DIN 4108
 Der Einbau einer Dampfbremse wird empfohlen



Mit z. B. Laser oder Richtschieit/-Schnuranschlag den gewünschten Wandverlauf am Boden und an der Decke festlegen.

U-Randprofile entsprechend der Wandlänge zuschneiden. Die Rückseite der Profile vollflächig mit einem einseitig selbstklebenden Dichtungsband versehen und an Boden und Decke mit geeigneten Mitteln (z. B. Dübel, Schrauben) im Abstand von max. 80 cm befestigen.



Zunächst Direktabhänger im Abstand (Mitte zu Mitte) von 62,6 cm montieren und die Schenkel der Direktabhänger umbiegen. Bei Bedarf Dämmung verlegen. Anschließend die auf Wandhöhe abgehängten CD-Profile in die U-Randprofile stellen und an den Schenkeln der Direktabhänger befestigen. Evtl. überstehende Schenkel umbiegen.

Bauplatten auf den CD-Profilen mit Schnellbauschrauben (Abstand 25 cm) befestigen. Anschließend Fugen flächenbündung verspachteln.

Das Programm mit System



Wir sind zertifiziert:

 DIN EN ISO 9001

Wir sind Mitglied:

Zentralvertrieb - Werk

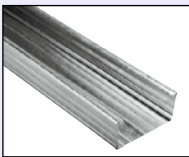
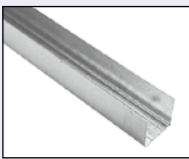

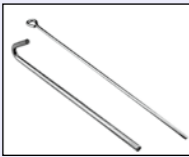




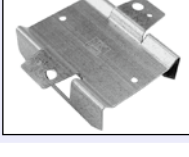
KÖNIG GmbH & Co KG
 Moringen
 Nienhagener Straße 30
 D-37186 Moringen

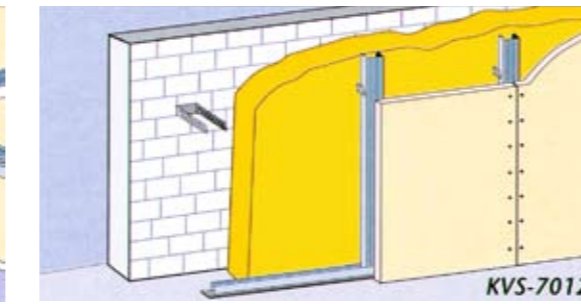
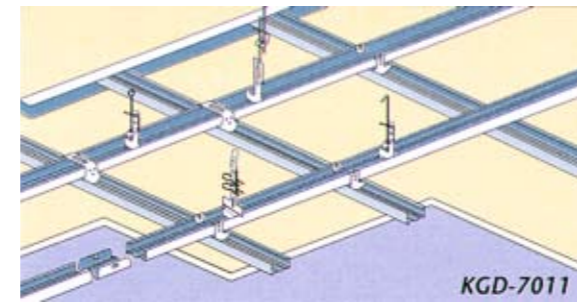
Postfach 1261
 D-37183 Moringen
 Telefon +49 (0) 55 54 / 2 04-0
 Telefax +49 (0) 55 54 / 2 04-40
 www.koenig-produkte.de

Service-Telefon: +49 (0) 55 54 / 2 04-0
 Service-Telefax: +49 (0) 55 54 / 2 04-40
 e-mail: info@koenigkg.de
 Internet: www.koenig-produkte.de



Profile und Zubehörteile für Leichtbaudecken und Vorsatzschalen

Abbildung	Beschreibung	Standardlängen mm	Bestellnummern	* Materialbedarf pro m ²		Bestellmengen
				KGD 7011	KVS 7012	
	C-Deckenprofil aus Stahl, verzinkt; nach DIN 18 182 Kurzbezeichnung: CD 60/27 Materialstärke: 0,6 mm Höhe: 27 mm Breite: 60 mm weitere Längen auf Anfrage	2600 2750 3000 3100 4000	70730 70731 70732 70733 70734	3,2 m	1,8 m	
	U-Randprofil aus Stahl, verzinkt; nach DIN 18 182 Kurzbezeichnung UD 28 Materialstärke: 0,6 mm weitere Längen auf Anfrage	3000 4000	76120 76122	0,4 m	0,7 m	
	Ankerschnellspannhänger aus Stahl, verzinkt		80139	1,3 St.		
	Haken- bzw. Ösenddraht aus Stahl, verzinkt Materialstärke: ø 4 mm weitere Längen auf Anfrage	125-3000	800...	1,3 St.		
	Ankerwinkel aus Stahl, verzinkt, für CD-Profil		80140	4,6 St.		
	Kreuzverbinder aus Stahl, verzinkt, für CD-Profil		80142	2,3 St.		
	Längsverbinder aus Stahl, verzinkt, für CD-Profil		80141	0,6 St.		
	Direktabhänger GK Kurzbezeichnung: GK 60 GK 120 für CD-Profil	60 125	80146 80147	nach Bedarf	1,5 St.	
	Direktabhänger aus Stahl, verzinkt, für CD-Profil		80124	nach Bedarf		




Gipskartondecke

Vorsatzschale

Abbildung	Beschreibung	Standardlängen mm	Bestellnummern	* Materialbedarf pro m ²		Bestellmengen
				KGD 7011	KVS 7012	
	Nonius-Abhänger Oberteil aus Stahl, verzinkt	150-2990	auf Anfrage	1,3 St.		
	Nonius-Abhänger Unterteil aus Stahl, verzinkt, für CD-Profil	125	80235	1,3 St.		
	Ankerschlitzbandabhängiger aus Stahl, verzinkt, für CD-Profile		80110	1,3 St.		
	Sicherungsklammer aus Stahl, verzinkt, für Noniusabhängiger		80116	2,6 St.		
	Gipsbauplatte, GKB Feuerschutzplatte, GKF Gipsbauplatte impr. GKBI Plattendicke: 12,5 mm Plattenhöhe: 1250 mm	2000 2500 2750 3000	bauseits	1 m ²	1 m ²	
	Deckendübel Auszugswert: 0,5 kN	45	80151	1,3 St.		
	Schnellbauschraube mit Feingewinde	3,9 x 25 3,9 x 35 3,9 x 45	80301 80302 80303	17 St.	15 St.	
	Dichtungsband einseitig selbstklebend Materialstärke: 3 mm Breite: 30 mm	30000	80930		0,7	
	Trennwandplatte Baustoffklasse A, DIN 4102 Größe: 625 x 1000 mm Dick: 40 mm 50 mm 60 mm 80 mm		bauseits	nach Bedarf	nach Bedarf	

* Materialbedarf pro m² Decke (Wand) ausgehend von einer Fläche 10 x 10 m (10 x 3 m) ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

METALLPROFILE – DECKE



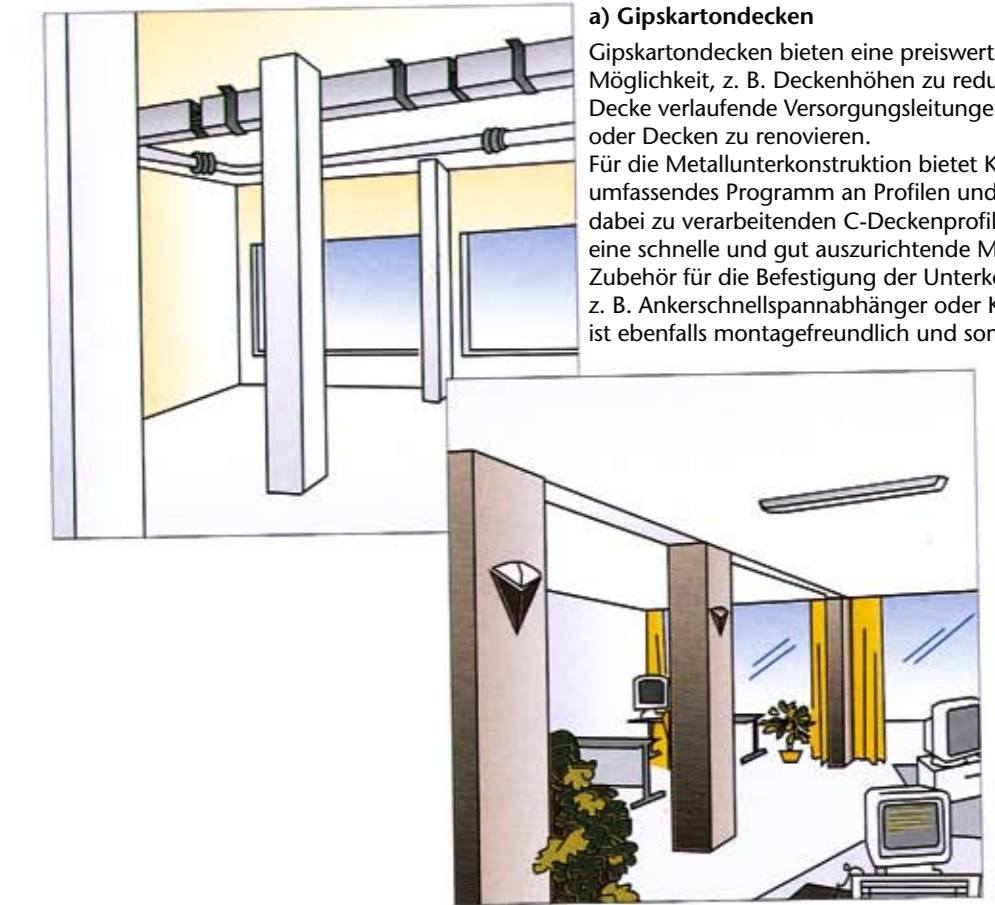
KÖNIG

GmbH & Co KG



WAND- UND DECKENUNTERKONSTRUKTIONEN FÜR DEN INNENAUSBAU

Innenausbau leicht gemacht. Mit König Metallprofilen.



a) Gipskartondecken

Gipskartondecken bieten eine preiswerte und saubere Möglichkeit, z. B. Deckenhöhen zu reduzieren, an der Decke verlaufende Versorgungsleitungen zu verdecken oder Decken zu renovieren. Für die Metallunterkonstruktion bietet König ein umfassendes Programm an Profilen und Zubehör. Die dabei zu verarbeitenden C-Deckenprofile erlauben eine schnelle und gut auszurichtende Montage. Das Zubehör für die Befestigung der Unterkonstruktion wie z. B. Ankerschnellspannhänger oder Kreuzverbinder, ist ebenfalls montagefreundlich und somit zeitsparend.



b) Vorsatzschalen

Ob Altbauanierung, Wohnungs- oder Industriebau, überall dort, wo Wandunebenheiten bzw. schadhafte Putze auszugleichen sind oder Installationen verdeckt werden sollen, oder wo eine zusätzliche Schall- und Wärmeisolierung erreicht werden soll, bieten Vorsatzschalen eine saubere und schnelle Lösung. Für die Unterkonstruktion der Vorsatzschalen werden König CD- und U-Randprofile eingesetzt, die mit entsprechenden Befestigungsmitteln (gemäß Montageanleitung nächste Seite) an Wand, Boden und Decke befestigt werden.

Alle König Wand- und Deckenunterkonstruktionen werden nach DIN 18 182 gefertigt.